



Versandantiquariat Tills Bücherwege - Ursula Saile-Haedicke

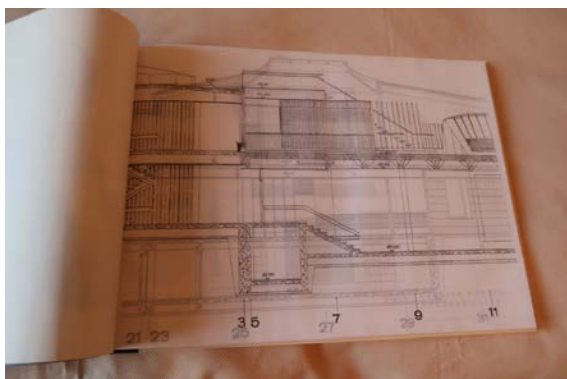
Ursula Saile-Haedicke Am Friedhof 8 38122 Braunschweig E-Mail: till-braunschweig@gmx.de Tel. 05300/9019176

## Auswahl-Liste zum 9. Braunschweiger Antiquariatsmarkt am 19. September 2026 im Landesmuseum Hinter Aegidien

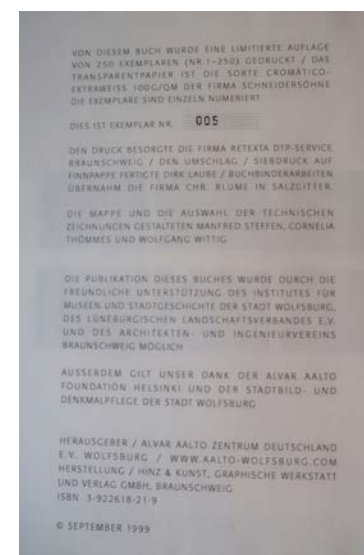
**1. ARCHITEKTUR – Aalto, Alvar: Handskizzen und Technische Zeichnungen 1958 - 1963.** Faksimilierte Wiedergabe des in der Ausstellung im Berlin-Pavillon (Winter 1998/1999) als Entwurf vorgestellten Skizzenbuches mit den Handskizzen und technischen Zeichnungen von Alvar Aalto für das Kulturzentrum in Wolfsburg, heutiges Alvar Aalto Kulturhaus. Die Ideenskizzen und Detailzeichnungen sind im Maßstab 1:1 auf Transparentpapier wiedergegeben. Wolfsburg, Hinz & Kunst, 1999. Erste und einzige Ausgabe. Quart oblong, unpaginiert (ca. 60 S.). Original-Halbleinen-Einband im Pappschuber.

€ 200,--

Von 250 nummerierten Exemplaren, die insgesamt gedruckt wurden, trägt das vorliegende die gedruckte Nummer 5. Manfred Steffen, Cornelia Thömmes und Wolfgang Wittig trafen die Auswahl und gestalteten die Mappe. Deckel und Vorsätze wurden in Handarbeit erstellt und mit fünf siberfarbenen Buchschrauben befestigt. Geprägter Pappschuber mit eingestanztem Aufschrift "Alvar Aalto".



Abbildungen zu 1.



**2. ADRESSBÜCHER - Seyfert, Ernst: Landwirtschaftliches Adreßbuch der Güter und größeren Höfe im Freistaat Braunschweig (= Band XIV der Reihe: Niekammer's Güter-Adressbücher).** Leipzig, Reichenbach'sche Verlagsbuchhandlung, 1920. Quart, XXXIV, 158 S. und eine eingeklebte gefaltete farbige Karte des Freistaates Braunschweig. Kopf-Farbschnitt. Ganzleinen-Einband etwas fleckig und eckbestoßen, eine Fehlstelle am Rücken fachgerecht restauriert.

€ 125,-

Mit teils s/w illustrierten zeitgenössischen Anzeigen auf mehreren Seiten vorn und hinten im Buch. Verzeichnis sämtlicher Rittergüter, Güter und größeren Höfe des Freistaates mit Angabe des Grundsteuer-Kapitals, der Gesamtfläche und des Flächeninhalts der einzelnen Kulturen, des Viehbestandes, aller industriellen Anlagen und der Fernsprechanchlüsse, Angabe der Besitzer, Pächter und Verwalter, der Post-, Telegraphen- und Eisenbahnstationen und deren Entfernung vom Hofe, der Amtsgerichte, einem alphabetischen Orts- und Personenregister, einem Verzeichnis der wichtigsten Behörden, Dienststellen und Korporationen sowie einer Karte des Freistaates im Maßstabe 1 : 500000. Gehaltvolle ortskundliche und regionalgeschichtliche Quelle.

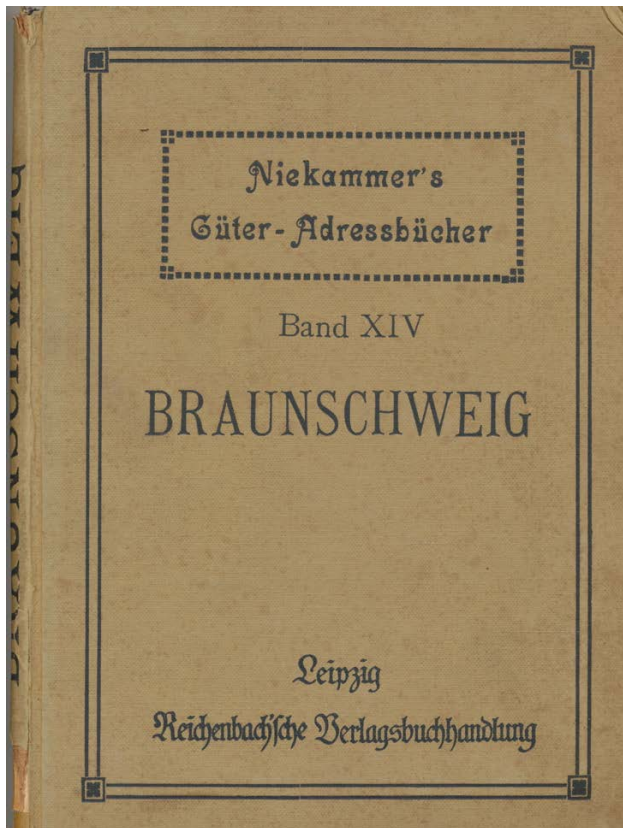


Abbildung zu 2.

### 3. MILITÄRGESCHICHTE – Hirschhausen, A[ugust]: Erlebnisse eines Braunschweiger Soldaten im Feldzuge 1870/71. Hannover, Verlag und Druck der Göhmanschen Buchdruckerei, 1909. Groß-Oktav, 164 S., Papp-Einband.

€ 80,--

Autobiografischer Bericht eines Soldaten, laut gedruckter Zueignung "dem Andenken seines Kompagniechefs im Feldzuge gegen Frankreich, des Herzoglichen Majors a. D. Herrn Rudolf von Broizem anlässlich der Hunderjahrfeier des Schwarzen Regiments gewidmet." Mit Frontispiz-Porträt desselben und s/w Übersichtskarte der Märsche des Schwarzen Regiments vom Rhein bis an die Mayenne 1870/71.

Im Vorwort äußert der Verfasser die Absicht, mit seinen Aufzeichnungen darzulegen, "wie es einem schlichten Soldaten im Felde zumute gewesen und wie es ihm und seinen Nächsten im Gliede ergangen ist." Sein Bericht beruhe auf Tagebucheinträgen. Gesetzt in Fraktur. Das Buch weist nicht den farbig illustrierten Leinen-Einband auf, in dem es gelegentlich angeboten wird, sondern den mit der schwarz-weiß gedruckten, sonst gleichen Illustration versehenen broschierten Einband, der in einen neueren festen Einband mit silbergeprägtem Rückentitel eingebunden ist. Sehr gut erhalten.



Abbildungen zu 3.

**4. NIEDERSACHSEN – Zeller, Adolf (Bearbeiter): Die Kunstdenkmäler der Provinz Hannover. Herausgegeben von der Provinzial-Kommission zur Erforschung und Erhaltung der Denkmäler der Provinz Hannover. II. Regierungsbezirk Hildesheim. 4. Stadt Hildesheim. Kirchliche Bauten. 4. Stadt Hildesheim. Bürgerliche Bauten.** [Zwei Bände]. Hannover, Selbstverlag der Provinzialverwaltung, 1911 und 1912. Mit XIX, 299 S., XXXXVII Tafeln und 154 Textabbildungen (erster Band) und XXXIV, 214 S., XXXXVI Tafeln und 365 Textabbildungen (zweiter Band). Quart, Halbpergamentbände der Zeit mit goldgeprägten Rückentiteln, Bezugspapier mit holzähnlicher Optik, rotem Kopfschnitt und Lesebändchen und schlichtem grauen Vorsatz-Papier.

€ 180,--

Umfassendes Verzeichnis der sakralen und profanen Bauten, mit Angaben zur geschichtlichen Entwicklung, Grundrissen, Details, Inschriften reich illustriert mit s/w Zeichnungen, teils doppelblattgroß oder ausklappbar, und Wiedergabe von Fotografien der Gebäude und Gebäudeteile. Jeweils mit Vorwort, Abbildungs-, Sach-, Orts-, Namen- und Künstlerverzeichnis. Die Zinkätzungen sind von der Kunstanstalt L. Hemmer, die Lichtdrucktafeln von der Kunstanstalt G. Alpers jun., der Druck von der Hofbuchdruckerei Gebrüder Jänecke, alle drei aus Hannover, besorgt. Bis auf eine leichte fleckförmige Verfärbung an einem Buchrücken und einigen leichten Kratzern am Bezugspapier sehr gut erhalten.

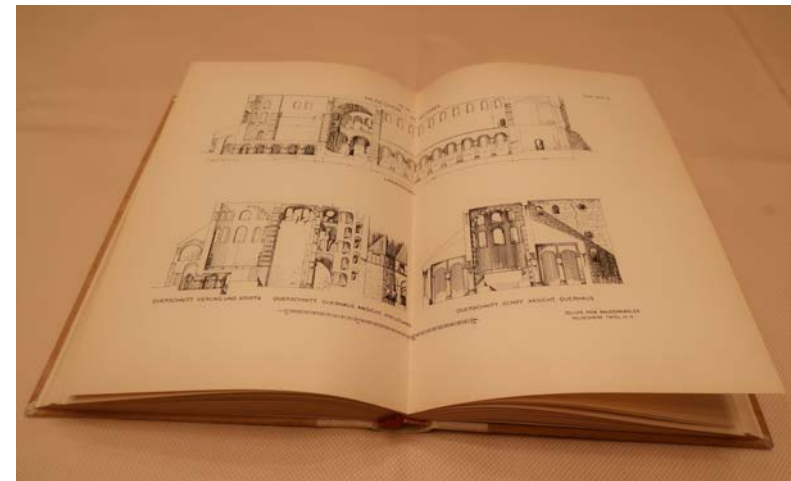


Abbildung zu 4.

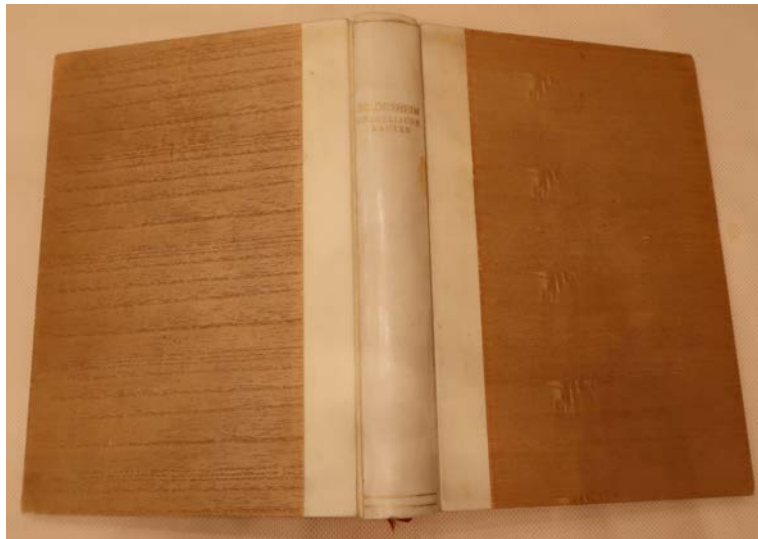


Abbildung zu 4.

**5. TANZTHEATER – Scala Variété-Betrieb Gesellschaft m.b.H.: Col. de Basil's Russisches Ballet 1. – 15. Oktb. 1936.** Programmheft mit farbig illustriertem Einband und s/w Abbildungen (Porträtaufnahmen von Colonel de Basil, dem Gründer der Ballet-Truppe, Balletmeister Leonide Massine und Tänzern und Tänzerinnen, außerdem Bühnenbilder), eingebunden auf grünem Papier das Programm des Russischen Ballets vom 5. bis 7. Oktober 1936 (Schwanensee, Petruschka, Die Zauberbude), außerdem zeitgenössische Anzeigen und Bilder zur kommenden Scala-Revue: Das Traum-Karussell, Voranzeige der Scala-Festspiele und eines Konzerts mit Benjamino Gigli. Berlin, 1936. Quart, 22 (+ 2) S., Original-Broschur.

€ 30,--

Papier etwas nachgedunkelt und stellenweise leicht knickspurig, insgesamt gut erhalten. Colonel de Basil tourte nach dem Tod Diaghilevs mit den originalen Theaterbeständen (Bühnenbildern, Requisiten und Kostümen) der legendären Ballets Russes. Die Scala in Berlin war zwischen 1920 und 1944 berühmt für ihren Variété-Betrieb mit vielen Gastspielen internationaler Künstler.



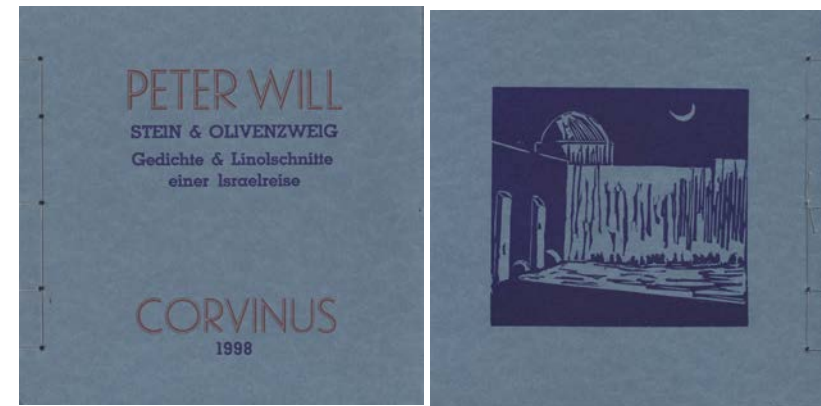


Abbildungen zu 5.

**6. PRESSENDRUCKE / LYRIK – Will, Peter: Stein & Olivenzweig. Gedichte & Linolschnitte einer Israelreise.** Lyrikband des 1942 in Berlin-Kreuzberg geborenen Autors, der zu DDR-Zeiten nach Lesungen eigener Gedichte wegen „staatsfeindlicher Hetze“ zu drei Jahren Haft verurteilt wurde. Berlin, Corvinus Presse Hendrik Liersch, 1998, Erstausgabe. Oktav oblong, unpaginiert (32 Bl.), Original-Broschur.

€ 40,--

In Blockbuchbindung mit Fadenheftung in 185 nummerierten Exemplaren hergestellt, von denen das vorliegende die Nummer 183 trägt. Gestaltung, Handsatz und Buchdruck auf dunklerem holzhaltigen Papier von Hendrik Liersch, Corvinus Presse. Einer der vier Linolschnitte auf gefaltetem ausklappbaren Blatt, einer auf dem hinteren Buchdeckel (siehe zweites Bild). Die Gedichte sind betitelt: Reise nach Zion, Himmelblaues Sfad, Komm wir wandern, Steinland, Abel sprengt, Israelisches Stilleben, Mond über Haifa, Massada, Klagemauer, Berg der Seligpreisungen, Yad Vashem, Golanhöhen, Totes Meer, Jerusalem, Jericho, Die gelbe Wüste, Garten Gethsemane, Mea Shearim, Überall, Bet Oren, Grabeskirche, See Genezareth. Neuwertig erhalten.

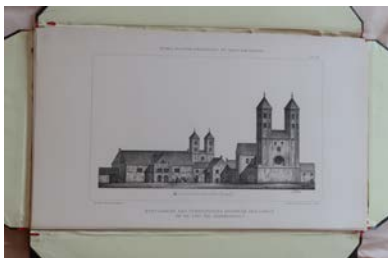
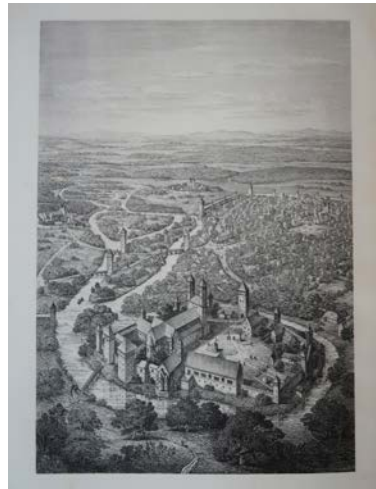
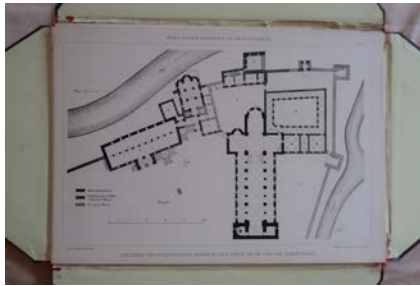


Abbildungen zu 6.

**7. ARCHITEKTUR/BRUNSVICENSIEN – Winter, Ludwig: Die Burg Dankwarderode zu Braunschweig. Ergebnisse der im Auftrage des Stadtmagistrats angestellten baugeschichtlichen Untersuchungen. Mit 63 in den Text eingedruckten Abbildungen und 20 Lichtdrucktafeln.** Braunschweig, Joh. Heinr. Meyer, 1888. Quart, 80 S., XIX Blätter, Halbleder-Einband mit Goldprägung, Ganz-Rotschnitt und hinten eingebundene Mappe mit ornamentalem Bezugspapier, in der 19 lose Lichtdruck-Tafeln bewahrt sind, eine weitere ganzseitige findet sich am Anfang des Textbandes, der mit 83 in den Text eingedruckten schwarzweißen Abbildungen illustriert, in Fraktur gesetzt und mit Buchschmuck (Vignetten, Ziermajuskeln) versehen ist.

€ 250,--

Ludwig Winter (Braunschweig 1849 - 1930) war ein Architekt des Historismus und verantwortete während seiner Tätigkeit als Stadtbaurat die Rekonstruktion der Burgruine Dankwarderode im neoromanischen Stil in den Jahren um 1900. Die Ergebnisse der vorausgegangenen archäologischen und baugeschichtlichen Untersuchungen, die Bedeutung der Burg für Stadt und Land sowie ihre Bauepochen sind in dem Werk textlich und bildlich dokumentiert, mit Ansichten, Grundrissen und Plänen aus verschiedenen Zeiten. Die Tafeln zeigen u.a. den Fürstensitz Heinrichs des Löwen mit dem Dom St. Blasii aus verschiedenen Himmelsrichtungen. Mit kleinem alten Buchhändler-Schildchen und Vorbesitzer-Stempel vorn im Buch. Trotz einiger Alterungs- und Lagerspuren insbesondere am beschabten Lederrücken mit Defekt an der Unterkante, am Einband-Bezugspapier, an einem Trennblatt nach dem Titelbild sowie an der ersten eingelegten Tafel, die Verfärbungen durch den Kontakt mit den Mappen-Klappen aufweist, insgesamt schönes, sammelwürdiges Exemplar des im Original selten angebotenen Werks.



Abbildungen zu 7.